DIN 4109-1:2016-07 (D)

Schallschutz im Hochbau - Teil 1: Mindestanforderungen

Inhalt

Seite

Vorwort ... 3

Einleitung ... 5

1 Anwendungsbereich ... 6

2 Normative Verweisungen ... 6

3 Begriffe ... 8

4 Kennzeichnende Größen für die Anforderungen ... 13

5 Luft- und Trittschalldämmung in Gebäuden mit Wohn- oder Arbeitsbereichen ... 13
5.1 Anforderungen in Mehrfamilienhäusern, Bürogebäuden sowie in gemischt genutzten Gebäuden ... 13
5.2 Anforderungen zwischen Einfamilien-, Reihenhäusern und zwischen Doppelhäusern ... 16

6 Luft- und Trittschalldämmung in Nichtwohngebäuden ... 16
6.1 Hotels und Beherbergungsstätten ... 16
6.2 Krankenhäuser und Sanatorien ... 17
6.3 Schulen und vergleichbare Einrichtungen (z. B. Ausbildungsstätten) ... 19

7 Anforderungen an die Luftschalldämmung von Außenbauteilen ... 21
7.1 Lärmpegelbereiche ... 21
7.2 Anforderungen an Außenbauteile unter Berücksichtigung unterschiedlicher Raumarten oder Nutzungen ... 21
7.3 Anforderungen an Decken und Dächer ... 22
7.4 Einfluss von Lüftungseinrichtungen und/oder Rollladenkästen ... 22

8 Anforderungen an die Luft- und Trittschalldämmung zwischen „besonders lauten“ und schutzbedürftigen Räumen ... 22

9 Maximal zulässige A-bewertete Schalldruckpegel in fremden schutzbedürftigen Räumen, erzeugt von gebäudetechnischen Anlagen und baulich mit dem Gebäude verbundenen Gewerbebetrieben ... 24

10 Maximal zulässige A-bewertete Schalldruckpegel in schutzbedürftigen Räumen in der eigenen Wohnung, erzeugt von raumlufttechnischen Anlagen im eigenen Wohnbereich ... 25

11 Anforderungen an Armaturen und Geräte der Trinkwasser-Installation ... 26

Anhang A (informativ) Erläuternde Angaben zum Schallschutz ... 29

Anhang B (informativ) Empfehlungen für maximale A-bewertete Schalldruckpegel in der eigenen Wohnung, erzeugt von heiztechnischen Anlagen im eigenen Wohnbereich ... 31